



Covid-19: Sind wirklich sechs Patienten während der Impfstoffversuche von Pfizer-BioNTech gestorben?

Mehrere Anti-Impfstoff-Internetnutzer haben sich in den letzten Tagen massiv zum Tod von sechs Personen geäußert, die an klinischen Versuchen mit dem Impfstoff aus den Labors von Pfizer und BioNTech teilgenommen hatten. Diese Todesfälle haben alle eine Erklärung, die nichts mit dem Impfstoff zu tun hat.

„Tod=6.“ Eine einfache Linie, die den Gegnern von Coronavirus-Impfstoffen nicht entgangen ist. Diese Informationen sind in dem von der US Food and Drug Administration (FDA) veröffentlichten Bericht enthalten, der auf Daten aus den Pfizer-BioNTech-Labors basiert, die im Verlauf der klinischen Studien gesammelt wurden.

Starben also sechs Patienten, die an den klinischen Studien teilnahmen? Ja.

Hängen ihre Todesfälle mit dem Impfstoff zusammen? Nein. Vier der sechs verstorbenen Patienten hatten ein Placebo erhalten. Es gibt also keinen Zusammenhang mit dem Impfstoff gegen Covid-19. Bei klinischen Studien mit einem Impfstoff oder Arzneimittel erhält die Hälfte der Patienten den eigentlichen Impfstoff, die andere Hälfte erhält unwissentlich eine Injektion, die identisch aussieht, aber keinen Wirkstoff enthält. Ziel ist es, die Leistung des neuen Impfstoffs oder Arzneimittels zu bewerten.

Die beiden anderen Verstorbenen, die über 55 Jahre alt waren, erhielten den Pfizer-BioNTech-Impfstoff. Aber ihre Todesfälle stehen in keinem Zusammenhang, sagt die FDA. Einer von ihnen hatte 62 Tage nach der zweiten Impfung einen Herzstillstand und starb drei Tage später, während der andere drei Tage nach der Impfung an Arteriosklerose starb. Arteriosklerose ist ein arterielles Problem, das auf die Ablagerung einer aus Lipiden bestehenden Plaque an den Wänden der Arterien zurückzuführen ist.

Die U.S. Food and Drug Administration stellte in ihrem Bericht „einige geringfügige Nebenwirkungen“ des Impfstoffs fest, wie vor allem Müdigkeit und Kopfschmerzen. Elf Prozent der Patienten berichteten über Schmerzen an der Impfstelle, sechs Prozent hatten Fieber (eine normale Reaktion auf einen Impfstoff), fünf Prozent hatten Muskelschmerzen und Kopfschmerzen.

43.448 Personen nahmen an klinischen Studien des neuen Coronavirus-Impfstoffs teil. 6 von 43.448 Personen starben, das entspricht einer Sterblichkeitsrate von 0,01%.



Covid-19: Sind wirklich sechs Patienten während der Impfstoffversuche von Pfizer-BioNTech gestorben?

Pfizer-BioNTech COVID-19 Vaccine
VRBPAC Briefing Document

Table 3. Disposition of All Randomized Participants, Phase 2/3 Safety Population

Treatment Group	BNT162b2 N=18904 n (%)	Placebo N=18892 n (%)	Total N=37796 n (%)
Randomized	18904 (100.0)	18892 (100.0)	37796 (100.0)
Vaccinated			
Completed 1 dose	18858 (99.8)	18849 (99.8)	37707 (99.8)
Completed 2 doses	18555 (98.2)	18533 (98.1)	37088 (98.1)
Withdrawn from Study	180 (1.0)	259 (1.4)	439 (1.2)
Reason for Withdrawal			
Adverse Event	8 (0.0)	5 (0.0)	13 (0.0)
Death	2 (0.0)	4 (0.0)	6 (0.0)
Withdrawal by Subject	84 (0.4)	157 (0.8)	241 (0.6)
Lost to Follow-up	80 (0.4)	86 (0.5)	166 (0.4)
No longer meets eligibility criteria	1 (0.0)	2 (0.0)	3 (0.0)
Refused further study procedures	0	1 (0.0)	1 (0.0)